



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Fachgruppe Festkörperchemie und Materialforschung

An die Mitglieder
der GDCh-Fachgruppe
Festkörperchemie und Materialforschung

Prof. Dr. Barbara Albert
Technische Universität Darmstadt
Eduard-Zintl-Institut
für Anorganische und Physikalische
Chemie
Petersenstraße 18
D-64287 Darmstadt
E-Mail: albert@ac.chemie.tu-darmstadt.de

im April 2010

Tätigkeit der Fachgruppe Festkörperchemie und Materialforschung im Jahr 2009

Liebe Fachgruppenmitglieder,

Sie haben im Jahr 2009 einen neuen Vorstand für die Amtsperiode 2010-13 gewählt. Ihm gehören nun neben Prof. Dr. Juri Grin (MPI Chemische Physik fester Stoffe, Dresden), Prof. Dr. Wolfgang Schnick (Ludwig-Maximilians-Universität, München), Prof. Dr. Jürgen Janek (Justus-Liebig-Universität, Gießen) und mir (Technische Universität, Darmstadt) neu Dr. Frank Rosowski (BASF, Ludwigshafen), Dr. Christoph Schnitter (H.C. Starck, Goslar) und Prof. Dr. Wolfgang Bensch (Christian-Albrechts-Universität, Kiel) an. Letzterer wurde am 4. März 2010 zum neuen Vorsitzenden unserer Fachgruppe gewählt. Er wird Sie also in Zukunft über die Aktivitäten der Fachgruppe informieren.

Auch im Jahr 2009 hat sich der Vorstand zu zwei Sitzungen getroffen, in Frankfurt (März) und in Münster (anlässlich der European Conference on Solid State Chemistry, ECSSC XII, im September). Ich danke den ausscheidenden (Dr. Gerhard Gille, H.C. Starck, Goslar; Dr. Ulrich Müller, BASF, Ludwigshafen; Prof. Dr. Michael Ruck, Technische Universität, Dresden) und den weiterhin im Vorstand aktiven Mitgliedern sehr für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in den letzten vier Jahren. Auch Ihnen, den Mitgliedern unserer Fachgruppe, möchte ich für die großartige Unterstützung, die Sie uns gewährt haben, herzlich danken.

Ich erlebe unsere Fachgruppe als eine sehr aktive, erfolgreiche und sichtbare wissenschaftliche Gemeinschaft, die wichtige Themen innen wie außen engagiert diskutiert. Unsere gute Zusammenarbeit und Freundschaft zeigt sich auch bei zahlreichen Veranstaltungen, die wir durch die Fachgruppe durchführen oder unterstützen. Im letzten Jahr waren dies die oben erwähnte ECSSC XII (deren ansehnlicher finanzieller Überschuss dem Fachgruppenkonto zugute kam!), zwei

Sitzungen auf dem Wissenschaftsforum in Frankfurt, das HÄKO in Marburg sowie Fortbildungsveranstaltungen wie zum Beispiel der Kurs „DFT meets Festkörperchemie“ (MPI Dresden).

Jüngeren Fachgruppenmitgliedern ermöglichen wir die Teilnahme an internationalen Konferenzen mit besonderen, gut dotierten Reisestipendien. Im letzten Jahr gaben wir hierfür € 7200,- aus! Informationen finden Sie auf der Internet-Seite unserer Fachgruppe (www.gdch.de/strukturen/fg/festkoe.htm). Anträge richten Sie bitte an den Fachgruppenvorsitzenden. Vielleicht gibt es Doktorandinnen oder Doktoranden, die in diesem Jahr zum Beispiel an der EuCheMS-Tagung (Nürnberg, www.euchems-congress2010.org), der 7th Inorganic Materials (Biarritz, www.im-conference.elsevier.com) oder der Gordon Conference on Solid State Chemistry (New Hampshire, www.grc.org) mit einem wissenschaftlichen Beitrag teilnehmen möchten und hierzu einen Reisekostenzuschuss benötigen?

Der Mitgliederstand hat sich wieder deutlich erhöht (1.1.2010: 740), und natürlich freue ich mich besonders über die vielen neuen studentischen Mitglieder.

Die Planung zu unserer alle zwei Jahre stattfindenden **Fachgruppentagung** läuft auf Hochtouren. Prof. Dr. Martin Lerch (Technische Universität, Berlin) organisiert die sehr attraktive Veranstaltung, die vom **20. bis zum 22. September 2010** in **Berlin** stattfinden wird, das Motto lautet „Materialkonzepte für Katalyse und Sensorik“. Informationen können Sie unter www.fkc10.tu-berlin.de abrufen. Einer der Höhepunkte wird sicher wieder die Verleihung des H.C. Starck-Preises für eine ausgezeichnete Doktorarbeit sein, die Ausschreibung hierzu finden Sie in den „Nachrichten aus der Chemie“ vom April 2010. Erstmals wird es auch einen Fachgruppenpreis für die beste Präsentation (Poster oder Kurzvortrag) eines Nachwuchswissenschaftlers geben. Bitte nehmen Sie an der Tagung und der Mitgliederversammlung teil, denn vor allem das hält unsere Fachgruppe lebendig.

Unser Fachgruppemitglied Dr. Martin Wilkening (Leibniz-Universität, Hannover), H.C. Starck-Promotionspreisträger 2006 und Mitautor der Trendberichte Festkörperchemie 2008, erhielt auf der diesjährigen Chemiedozententagung den ADUC-Preis 2009. Herzlichen Glückwunsch!

Für die Zusammenstellung der Trendberichte Festkörperchemie 2009 für die „Nachrichten aus der Chemie“ danke ich Dr. Henning Höpfe (Freiburg), Dr. Jörn Schmed auf der Günne (München) und Dr. Sylvio Indris (Karlsruhe) sehr herzlich.

Unter dem Dach der EuCheMS, einer europäischen Vereinigung chemischer Fachgesellschaften, wird auf unsere Initiative hin eine „Working Party“ oder „Division“ Solid State Chemistry and Materials Research gegründet werden. Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Martin Jansen (MPI Festkörperforschung, Stuttgart) hat sich bereit erklärt, die Funktion des „Conveners“ zu übernehmen.

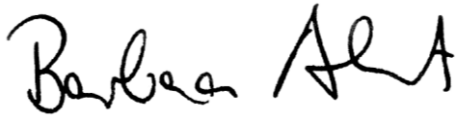
Vom 29. August bis zum 2. September diesen Jahres findet in Nürnberg die nächste Tagung der EuCheMS statt (s.o., Abstracteinreichung bis 5.5.). Wir sollten die aktive Rolle der Festkörperchemie und Materialforschung in Deutschland durch möglichst zahlreiche Beitragsanmeldungen demonstrieren. Einer der renommiertesten Preise der

GDCh wird anlässlich dieser Tagung an einen bekannten Festkörperchemiker aus dem Ausland verliehen werden. Es wäre schön, wenn viele von uns dabei wären.

Ich verabschiede mich mit diesem Schreiben aus der Funktion der Vorsitzenden von Ihnen. Mir wäre es nicht möglich gewesen, diese Aufgabe angemessen auszufüllen, wenn ich nicht die hervorragende Unterstützung von Frau Ulrike Bechler aus der Geschäftsstelle der GDCh gehabt hätte, der ich hiermit sehr herzlich danken möchte.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Barbara Albert'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Barbara Albert

